



## Technische IFL-Mitteilung

Nr. 14/2024

Die IFL e. V. informiert regelmäßig über aktuelle Entwicklungen  
aus den Bereichen Fahrzeugtechnik und Lackierung

### Zusatzaufwand bei Erneuerung Leitungssatz PDC aufgrund Anlieferungszustand

#### Beispiel anhand der folgenden Modellbaureihe:

Volkswagen Polo Join  
Baujahr: Ab 2017-2021

Immer wieder ist im Werkstattalltag festzustellen, dass angelieferte Bauteile in unterschiedlichsten Zuständen angeliefert werden, die nicht oder nur eingeschränkt dem Originalbauteil entsprechen. Hierbei kann es sich um Karosseriebauteile, Steuergeräte oder elektronische Bauteile, Leitungssätze, Einzelleitungen oder auch Antennenleitungen usw. handeln. Innerhalb der Fahrzeughersteller-Kommunikation spricht man hier von der sogenannten „Alternativen Originalteilverwendung im Service“.

**Hintergrund (Auszug aus VW-Originalteile):** Aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen kann es vorkommen, dass im Reparaturfall nicht das im Fahrzeug verbaute Originalteil als Ersatz geliefert wird.

#### Steuergeräte und elektronische Bauteile (gültig für Audi):

Wenn das im ETKA angezeigte oder vom OT-Lieferanten gelieferte Teil nicht mit dem ausgebauten Teil des Fahrzeugs übereinstimmt, kann die Alternativverwendung durch Eingabe der Teilenummer vom ausgebauten Bauteil in der Sucheingabe ETKA „Teilenummer“ festgestellt werden. Hierbei ist unbedingt darauf zu achten, ob eventuell ein SVM-Code verwendet werden muss. Der benötigte SVM-Code ist auf der ETKA-Textseite, in der Teileinformation oder in den angegebenen OT-Merkblättern ersichtlich.

#### Steuergeräte und elektronische Bauteile (gültig für VW PKW und VW-Nutzfahrzeuge):

Wenn das im ETKA angezeigte oder vom OT-Lager angelieferte Teil nicht mit dem ausgebauten Teil des Fahrzeugs übereinstimmt, dann ist immer das im ETKA angezeigte OT-Teil vorwiegend mit Farbkennzeichnungen zu bestellen und zu verwenden. Es handelt sich daher um ein Alternativteil, welches für das ausgebaute Teil einzusetzen ist.

**Einzelleitungen:** Für Einzelreparatur ist VAS 1978B, VAS 631001 oder VAS 631 003 zu benutzen. Farbe der Reparatüreinzelleitung ist immer gelb. Farbausnahmen bilden CAN-BUS und Widerstandsleitungen. Originalfarben sind nicht erhältlich. Falls der im Fahrzeug verbaute Leitungsquerschnitt nicht als Ersatzteil angeboten wird, ist die Einzelleitung mit dem nächstgrößeren Querschnitt zu verwenden. Für Einzelleitungen mit Leiterquerschnitt größer 16 mm<sup>2</sup> ist keine Reparatur vorgesehen. Es ist der freigegebene Leitungssatz zu verwenden.  
**Antennenleitungen:** Bitte OT-Merkblatt 0-169 beachten.

Interessengemeinschaft  
für Fahrzeugtechnik und  
Lackierung e. V.  
Grüner Weg 12  
61169 Friedberg

Telefon: +49 (0)6031 - 79 47 90  
Telefax: +49 (0)6031 - 79 47 910

E-Mail: [info@ifl-ev.de](mailto:info@ifl-ev.de)  
Internet: [www.ifl-ev.de](http://www.ifl-ev.de)

USt-IdNr.: DE305495485

Bankverbindung:  
Frankfurter Volksbank eG  
IBAN: DE69 5019 0000 6301 0156 80  
BIC: FFVBDEFF

Vereinsregisternummer:  
Amtsgericht Friedberg/Hessen  
VR 2926

Vertreten durch den Vorstand:  
Peter Börner, Mühlheim am Main  
Detlef Peter Grün, Ennepetal  
Steven Didssun, Heinsdorfergrund

Geschäftsführung:  
Thomas Aukamm

-2-

**Innenausstattungsteile/Verkleidungen:** Aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen kann es vorkommen, dass im Reparaturfall nicht die im Fahrzeug verbaute Variante des Originalteils geliefert wird. Aus dem gelieferten Originalteil muss dann mit Werkstattmitteln die benötigte Variante erzeugt werden. Dabei handelt es sich zum Großteil um einfache Bohrungen/Durchbrüche oder Ausschnitte für Kabel, Schalter usw. Des Weiteren kann es vereinzelt vorkommen, dass zusätzliche Kleinteile mitverwendet werden müssen.

**Leitungssätze:** Bei Leitungssätzen wird nach Möglichkeit immer ein höherwertiges Teil ausgeliefert. Dies bedeutet, dass zusätzliche Steckgehäuse am erhaltenen Teil vorhanden sein können. Die überzähligen Gehäuse werden nicht benötigt. Diese sind, wenn möglich, im Trockenbereich des Fahrzeugs zurückzubinden und so zu verlegen, dass keine Geräusche entstehen können. Zur Vermeidung von Kapillarwirkung sind im Nassbereich des Fahrzeugs die zu viel vorhandenen Stecker und Kontakte zu entfernen und die Einzelleitungen mit wasserdichten Schrumpfschläuchen abzudichten. Die benötigten Arbeitsmittel sind im ETKA unter „SONDERKATALOGE“ - Elektrische Verbindungs-Elemente - Hauptgruppe 9 zu finden.

#### Praxisbeispiel:

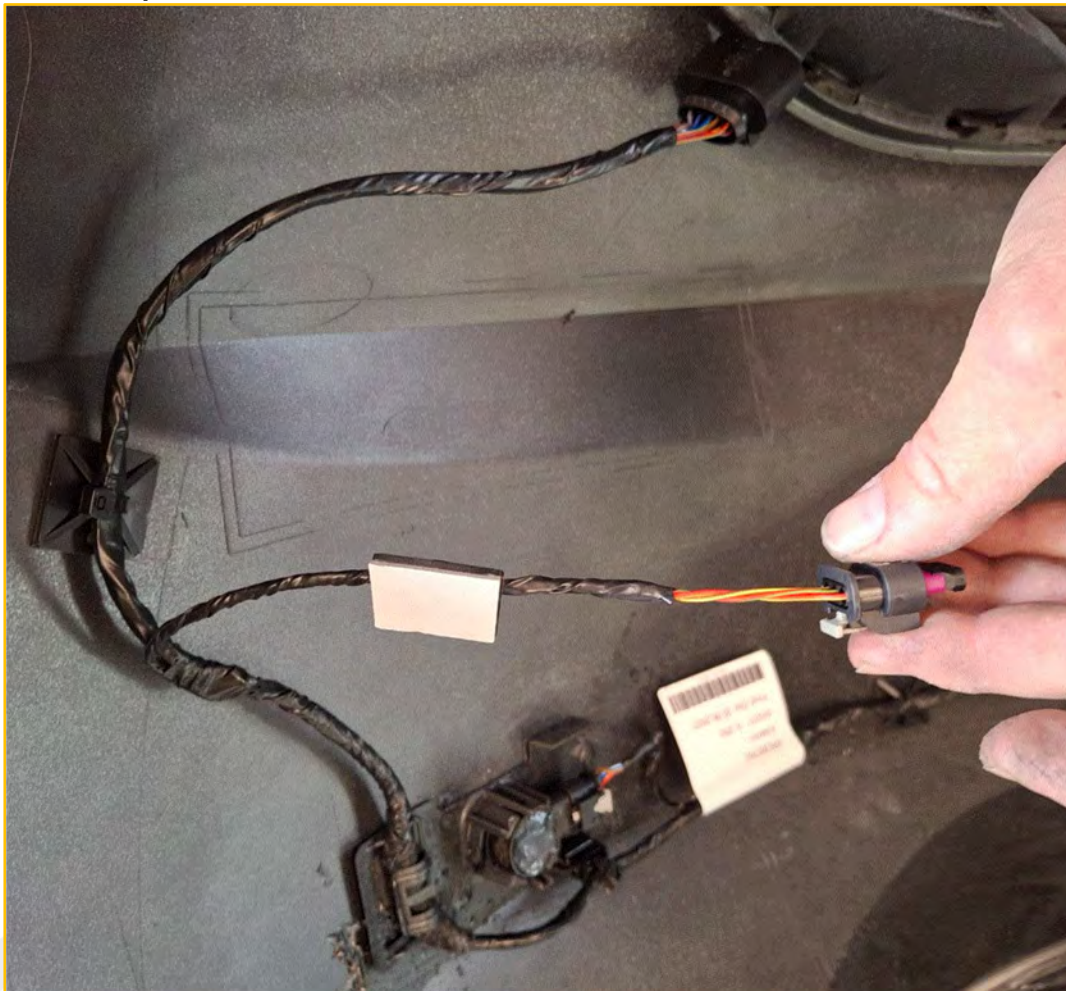


Bild 1: angelieferter und montierter Leitungssatz PDC mit überschüssigen Verbindungssteckern



-3-

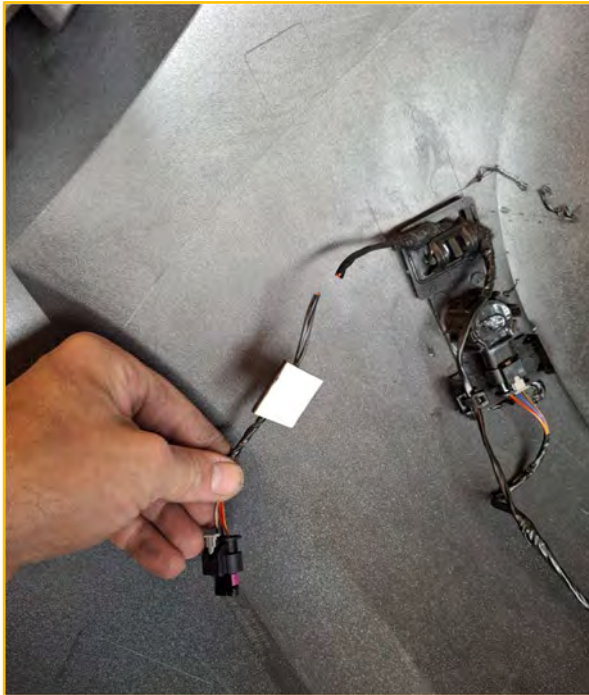


Bild 2: überschüssige Steckverbinder abgeschnitten



Bild 3: Kabelenden im Nassbereich wasserdicht abisoliert



Bild 4: Kabelende im Nassbereich gesichert (keine Geräusentwicklung)

**Interessengemeinschaft  
für Fahrzeugtechnik und  
Lackierung e. V.**  
Grüner Weg 12  
61169 Friedberg

**Telefon:** +49 (0)6031 - 79 47 90  
**Telefax:** +49 (0)6031 - 79 47 910

**E-Mail:** info@ifl-ev.de  
**Internet:** www.ifl-ev.de

**USt-IdNr.:** DE305495485

**Bankverbindung:**  
Frankfurter Volksbank eG  
IBAN: DE69 5019 0000 6301 0156 80  
BIC: FFVBDEFF

**Vereinsregisternummer:**  
Amtsgericht Friedberg/Hessen  
VR 2926

**Vertreten durch den Vorstand:**  
Peter Börner, Mühlheim am Main  
Detlef Peter Grün, Ennepetal  
Steven Didssun, Heinsdorfergrund

**Geschäftsführung:**  
Thomas Aukamm



-4-

**Fazit:** Achten Sie bitte auf die tagesaktuellen und individuellen Anlieferungszustände der geordneten Neuteile. Dokumentieren Sie diese und beschaffen Sie sich die Original-Fahrzeugherstellereinformationen z. B. über ([www.repair-pedia.eu](http://www.repair-pedia.eu)).

Dokumentieren Sie alle ausgeführten Arbeiten, insbesondere zusätzliche Aufwendungen (Handling und Material). Erweitern Sie ggf. unvollständige Kalkulationen bzw. Sachverständigengutachten um die entsprechend schadenbedingt notwendigen Arbeitspositionen. Überprüfen Sie die „Umfasstexte“ der ausgewiesenen Arbeitspositionen und die Inhalte der Reparaturleitfäden und vergleichen Sie diese mit dem Kalkulationsergebnis. Vermeiden Sie sogenannte Doppelberechnungen. Berechnen Sie alle tatsächlich ausgeführten Arbeiten.

**„Was im Reparaturleitfaden nicht aufgeführt ist, ist im Arbeitszeitrichtwert nicht enthalten!“**

Ihr IFL-Team

IFL e.V. Friedberg, 2024

Urheberrechtlich geschützt – alle Rechte vorbehalten

**Interessengemeinschaft  
für Fahrzeugtechnik und  
Lackierung e. V.**  
Grüner Weg 12  
61169 Friedberg

**Telefon:** +49 (0)6031 - 79 47 90  
**Telefax:** +49 (0)6031 - 79 47 910

**E-Mail:** [info@ifl-ev.de](mailto:info@ifl-ev.de)  
**Internet:** [www.ifl-ev.de](http://www.ifl-ev.de)

**USt-IdNr.:** DE305495485

**Bankverbindung:**  
Frankfurter Volksbank eG  
IBAN: DE69 5019 0000 6301 0156 80  
BIC: FFVBDEFF

**Vereinsregisternummer:**  
Amtsgericht Friedberg/Hessen  
VR 2926

**Vertreten durch den Vorstand:**  
Peter Börner, Mühlheim am Main  
Detlef Peter Grün, Ennepetal  
Steven Didssun, Heinsdorfergrund

**Geschäftsführung:**  
Thomas Aukamm

